



## Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2023

Lfd. Nr. **24** (wird von 20-1 vergeben)

<b>Antragsteller:</b> Amt + Name	51-2 Frau Dellit	<b>Datum:</b>	18.01.2023
-------------------------------------	------------------	---------------	------------

**Produkt:** 060310

**Sachkonto:** 533123

**Bezeichnung:** JH a.E. - § 35a KJHG


Abstimmungsergebnisse	Ja	Nein	Enthaltung
09.02.2023 JHA			
21.02.2023 HFA			
28.02.2023 Rat			

Jahr	alt	neu	Differenz
<b>2023</b>	770.000	910 000	+ 140 000
<b>2024</b>	Ansatz alt	Ansatz neu	Differenz +/-
<b>2025</b>	Ansatz alt	Ansatz neu	Differenz +/-
<b>2026</b>	Ansatz alt	Ansatz neu	Differenz +/-

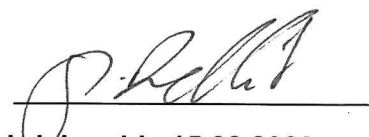
### Begründung:

Bei der Haushaltsplanung im Juni 22 lag die Hochrechnung bei 870.000 €. Zu diesem frühen Zeitpunkt hatten wir erst Rechnungen der ersten 4 Monate gebucht. Im Laufe des Jahres sind die Fallzahlen aber weiter stark gestiegen. Die Hochrechnung zum aktuellen Zeitpunkt beträgt 910.000 €. Berücksichtigt sind hier allerdings keine neuen Fälle, die aber in 2023 bestimmt kommen werden. Im Haushaltsgespräch mit Frau Abel im August 22 wurde der Betrag um 100.000 € reduziert, um das HSK zu vermeiden. So kommt es jetzt zu einem Mehrbedarf von 140.000 €.

Dezernatsleitung:

 19.01.23

Amtsleitung:



**Veränderungsantrag bitte vollständig ausgefüllt und unterschrieben bis 15.02.2023 zurück an die Kämmeri senden! Vielen Dank!**

20-1: ⇒ in Änderungsliste.xlsx erfasst:

⇒ in H+H eingeplant

} 20/01/23